

E-Books

So hat es mit dem Niedergang der Musikindustrie auch angefangen: Die deutschen Buchhändler haben ihren Umsatz mit E-Books deutlich gesteigert. Die »Lust auf digitale Bücher« wachse stetig, sagte der Geschäftsführer des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, Alexander Skipis, am Montag in Frankfurt am Main. Im Jahr 2011 lag der Anteil am Gesamtumsatz laut einer Studie der Gesellschaft für Konsumforschung bei einem Prozent, wie der Verein mitteilte. Dies entspreche einer Steigerung von 50 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Jedoch rentiere sich das E-Book bisher nur für die wenigsten Buchhändler. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/183934.e-books.html>